

High Tech Keramik für HighTech Technik

Mit dem OPC 3G Intro Kit lassen sich sämtliche vollkeramischen Restaurationen wie beispielsweise gepreßte Kappchen und dreigliedrige Brücken mit den 3G HS Pellets mit fluoreszierendem Kern sowie Zirkongerüste verblenden. Der WAK-Wert der Schichtkeramik liegt im Bereich von 9,7 und die Biegefestigkeit der 3G HS Pellets beträgt 450 Mpa. Diese idealen Voraussetzungen bieten die Möglichkeit, eine ästhetische, anspruchsvolle und preiswerte Restauration herzustellen. Die 3G Keramik eignet sich für alle CAD/CAM gefertigten Zirkonoxidgerüste.

Kontakt: Jeneric Pentron, Kusterdingen

Dustex master (plus) - eine Box voller Vorteile

Mit Dustex master (plus) steht eine Absaugbox zur Verfügung, womit Zahntechniker ungestört und geschützt vor Staub, Splintern und Dämpfen eine höhere Qualität der Arbeitsergebnisse erreichen. Die Verbundglas-Schutzscheibe mit Silikonbeschichtung (ersetzbar) bietet freie Sicht auf das zu bearbeitende Objekt, eine standardmäßig enthaltene helle Beleuchtung (1600 Lux) und die optionale Lupe garantieren konzentriertes und genaues Arbeiten. Große Eingriffsöffnungen, das geräumige Innenvolumen (17 l) und das zu öffnende Glasfenster schaffen viel Bewegungsfreiheit. Das aufwendige Säubern der Arbeitsplätze entfällt. Die kompakten Maße und das geringe Gewicht ermöglichen einen flexiblen Einsatz der Absaugbox. Die ergonomische Form und die optionalen Armauflagen erlauben eine angenehme Arbeitshaltung sowie ermüdungsfreieres Arbeiten. Ein spezielles Absaugkanal-Kit (in Dustex master plus inklusive) bietet noch bessere Sicht, da die Luft direkt vor dem Objekt abgesaugt wird. Der Holzsteller aus hartem Buchenholz heizt sich nicht auf und dient als Ablage für zu bearbeitende Objekte. Eine spezielle Halterung erlaubt zudem die Ablage des Handstücks während der Arbeitspausen.

Kontakt: Renfert, Hilzingen



Spiegelbild der Natur: multifunktionaler Seitenzahn ORBITAL

Mit dem ORBITAL wurde ein Seitenzahn geschaffen, bei dem Zahnform und Materialeigenschaften nicht nur ästhetischen Patientenwünschen, sondern auch der Forderung des Zahntechnikers nach problemlosem und zeitsparendem Aufstellen entsprechen. Der ausdrucksvolle, jugendliche Zahnkörper entspricht anatomisch dem natürlichen Vorbild, die Zahnform berücksichtigt den Bewegungsablauf des Kiefers und gewährleistet somit die individuelle physiologische Anpassung an die Bißsituation des Patienten. Für Konfektionszähne außergewöhnlich, sind mit dem ORBITAL die Aufstellung der Zahn-zu-Zweizahn als auch die Zahn-zu-Zahn-Okklusion möglich. Die Gestaltung des Kauflächen-Reliefs ermöglicht bei beiden Systemen eine funktionale Beziehung zwischen Höcker und Fossa, was dem Okklusionsverhalten natürlicher Zähne entspricht. Für den ORBITAL wird ein vernetzter Spezial-Kunststoff in drei Schichten verwendet, der ein Verfärben verhindert und eine sehr lange Haltbarkeit garantiert. Aufgrund der genialen Formgebung eignet sich der ORBITAL sowohl für die Total- und partielle Prothetik als auch für Normal- und Kreuzbiß. Für alle prothetischen Arbeiten stehen drei verschiedene Größen zur Verfügung. Die Farbvarianten des schichtenvernetzt aufgebauten Kunststoffzahnes entsprechen dem Vita(Classic)-Farbsystem. Somit ist der Seitenzahn kompatibel mit den Frontzähnen des Cosmocryl- und Luxodent FL (Porzellan)-Sortiments. Der Einsatz eines computergestützten Digitalisierungssystems ermöglicht ein „Spiegeln“ des Zahndesigns und garantiert identische Funktionen und gleiches Aussehen im gegenüberliegenden Quadranten. Alle Zähne lassen sich methodisch synchron und äußerst zeitsparend aufstellen.

Kontakt: Zahnfabrik Bad Nauheim

